

AM RANDE

Mit Karacho in die neue Saison

Heute sind die Landesliga-Kicker des SC Neheim im Einsatz. Das erste Spiel der neuen Saison. Morgen geht's in der Landesliga schon weiter: Der HSK-Klassiker zwischen Meschede und Erlinghausen steht auf dem Programm, ebenfalls die Landesliga-Premiere des Aufsteigers aus Hüsten. Sonntag folgt dann der Saisonstart des SuS Langscheid/Enkhausen. Von null auf 200 km/h: Mit Karacho wird die Saison 2013/2014 eröffnet. Nicht nur die Fans sind darauf gespannt, wie sich die Teams in der Meisterschaft aus der Affäre ziehen werden. Die saisonale Jagd nach den begehrten Punkten ist eröffnet. **Stefan Knepper**

Mehr als 1000 Anmeldungen

Möhnesee. Sie springen über Heuballen, kämpfen sich durch Tümpel aus Matsch und beweisen Kondition, Ehrgeiz und Abenteuerlust – die Rede ist von den über 1000 Läufern, die sich bereits für den vierten „Suzuki-Lake-Run“ am Möhnesee, der am Samstag, 31. August, ausgetragen wird, angemeldet haben. Im vergangenen Jahr siegte Andreas Beulertz (LG Hamm) über die 18km-Distanz mit einer Zeit von 1:45 Stunden. Der Hauptlauf erfolgt über die 20- und 15-km-Distanzen und beginnt um 13.50 Uhr bzw. 14 Uhr.

Nähere Informationen auch unter: www.lake-run.de.

DER ÜBERBLICK

- Fußball**
Freitag, 16. August
Westfalenliga 2
FC Iserlohn - SV Hohenlimburg 10 (20.00)
- Landesliga 2**
BSV Menden - SC Neheim (19.00)
Niederschelden - TuS Erdtebrück II (19.00)
SV Ottfingen - SV Rothemühle (19.00)
- Testspiele**
TuRa Freienohl - BSV Menden III (19.00)
SuS GW Amecke - SSV Stockum II (19.00)
SV RW Mellen - VfL Platte Heide II (19.00)
SSV Stockum - SuS Grevenstein (19.15)
SV Hellefeld/A. - SuS Eisborn (19.30)
SSV Allendorf II - TuS Müschede III (19.30)

- Reiten**
Turnier des ZRFV Schwartmecke
Freitag, 16. August
■ Springplatz
10.00 Uhr: Springpferdeprfg. Kl. L 4 - 7j.
11.00 Uhr: Springpferdeprfg. Kl. M*
11.45 Uhr: Stilspringprfg. Kl. A** m. Stand.
13.00 Uhr: Springpferdeprfg. Kl. A 4 - 6j.
14.00 Uhr: Stilspringprfg. Kl. L m. Stand.
15.15 Uhr: Mannschafts-/Spring WB
16.15 Uhr: Springprfg. Kl. A* m. Idealz.
■ Halle
9.30 Uhr: Dressurpferdeprfg. Kl. A
12.00 Uhr: Dressurprfg. Kl. A* 4 - 8j.
13.30 Uhr: Eignungsprfg. f. Reitpf.
14.30 Uhr: Dressur-WB (E1)
15.30 Uhr: Dressurprfg. Kl. A*
16.30 Uhr: Dressurprfg. Kl. L Tr
Veranstaltungsort: jeweils Anlage des ZRFV Schwartmecke, an der B 55 zwischen Oedingen und Cobbenrode.

KONTAKT

So erreichen Sie die Redaktion Sauerlandsport:
■ E-Mail: sauerlandsport@westfalenpost.de
■ Rainer Göbel
Telefon: 02932/97 14 22
■ Stefan Knepper
Telefon: 02932/97 14 23
■ Fax: 02932/97 14 24



504 Pfeile beim 12-Stunden-Turnier ohne Pause abgeschossen

Der BSC Schmallenberg war erstmalig mit drei Mannschaften beim 5. Warendorfer 12-Stunden-Turnier angetreten. Pro Mannschaft, die jeweils aus drei Schützen bestand, wurden in der Zeit von 9 bis 21 Uhr durchgehend insgesamt 504 Pfeile auf einer Distanz von 30 Metern geschossen. So wurde neben Konzentration und Kraft an diesem Tag auch viel Ausdauer der Schützen benötigt. Die Aufnahme zeigt (v. li.): Tatjana Hammerschmidt, Jana Koch, Annett Schüttler, Stefan Heinz, Michael Gerbe, Markus Schüttler, Lukas Schulte, Frank Hardebusch, Andreas Krämer sowie (liegend) Roman Morbach. Am Ende der Sommerferien bietet der BSC Schmallenberg wieder einen Schnupperkurs an. Näheres Informationen dazu im Internet auch unter: www.bsc-schmallenberg.de.to. FOTO: PRIVAT

Schmallenberg verteidigt den Titel

Fußball: 5:4 (2:2)-Erfolg gegen A-Ligist SV Dorlar-Sellinghausen im Finale des Richard-Sprenger-Cups. Dreierpack von Hennecke reicht Dorlar nicht zum Sieg

Von Peter Beil

Fleckenberg. In einem torreichen Endspiel gewann der Fußball-Bezirksligist SV Schmallenberg/Fredeburg zum zweiten Mal in Folge den Sprenger-Pokal. Gegen den SV Dorlar/Sellinghausen gab es einen 5:4 (2:2)-Erfolg. 200 Zuschauer sahen neun Tore in dem spannenden Sprenger-Finale bei der Sportwoche in Fleckenberg. Das Endspiel war für beide Mannschaften ein gutes Vorbereitungsspiel für die am kommenden Sonntag, 18. August, beginnende Bezirksliga- und A-Liga-Meisterschaft. Dorlar/Sellinghausen eröffnete den Torregen durch Markus Nagel

bereits in der 13. Minute mit einem verwandelten Strafstoß für den A-Ligisten. Nur sechs Minuten später konnte der junge Philipp Strasburger den Ausgleich zum 1:1 (19.) für die Mühle-Elf erzielen. „In der ersten Halbzeit kamen bei mir die jungen Spieler zum Einsatz“, sagte Schmallenbergs Trainer Andreas Mühle. Christoph Schürmann schoss den Bezirksligisten mit 2:1 (32.) in Führung. Dorlars Tobias Hennecke erzielte einen Dreierpack (2:2/38., 3:2/76. und 4:4/87.). Nico Lattanzi gelang der zwischenzeitliche 3:3-Ausgleichstreffer (78.), ehe Nachwuchsspieler Louis Feldmann Schmallenberg in der 81. Minute mit 4:3 in Führung brachte. „Leider haben wir nicht



So sehen Sieger aus: Die Bezirksliga-Fußballer des SV Schmallenberg/Fredeburg gewannen zum zweiten Mal in Folge den Richard-Sprenger-Cup. FOTO: PETER BEIL

1:0 - FC Fleckenberg/Grafschaft sichert sich Platz drei

Im Spiel um Platz drei beim Richard-Sprenger-Cup konnten sich der FC Fleckenberg/Grafschaft mit 1:0 (0:0) gegen den TV Fredeburg durchsetzen.

In der 60. Minute erzielte Thomas Eßler den Siegtreffer für den FC Fleckenberg/Grafschaft. Sowohl Fleckenberg/Grafschaft als auch Fredeburg zeigten kurz vor Saisonstart am Wochenende eine gute Leistung.

den besten Tag in der Defensive gehabt und dem Gegner das Torschießen sehr leicht gemacht“, erklärte Andreas Mühle. Den Siegtreffer schoss Routinier Enrico Ledda in der Schlussminute zum 5:4 (90.) und konnte damit die bessere Mannschaft.“
SV Dorlar-Sellinghausen: Liedke, Cavusoglu, Holterhoff, Hellemann, Reke, Knoche, St. Schauerte, Se. Schauerte, Hennecke, Wiegand Nagel (57. Rinke).
SV Schmallenberg/Fredeburg: Heite, Camara (45. Lekaj), Feldmann, Hafner, Schürmann, Muntowski, Efe (45. Lattanzi), M. Gorges, Birinci Strasburger, Belke.

Vom Nürburgring direkt zum BVB-Training

Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal trifft Rennfahrer-Legenden. Stefan Bellof im Blickpunkt

Nürburg/Heinrichsthal. Kartfahrer Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal hat die Rennfahrer-Legenden am Nürburgring getroffen. Zum 30-jährigen Jubiläum der schnellsten jemals gefahrenen Runde auf der Nordschleife erhielt das Nachwuchstalente eine Einladung. Die Bestmarke (6:11:13 Minuten) hatte Stefan Bellof, der 1985 bei einem Rennen tödlich verunglückte, aufgestellt. Hilgenhövel hat seinen Helm mit dem Bellof-Design ausgestattet. Georg Bellof, der Vater von Stefan, hatte im Jahre 2009 zugestimmt, dass Hilgenhövel im Helmdesign seines Sohnes fahren darf. „Das sehr gelungene Drei-Tage-



Cooler Gefühl: Kevin Hilgenhövel im Porsche 956 von 1983

FOTO: PRIVAT

Event wird Kevin noch lange in Erinnerung bleiben“, ist sein Vater Dirk Hilgenhövel überzeugt. Das Jung-Talent aus dem Sauerland traf unter anderem Familienmitglieder von Stefan Bellof sowie Hans-Joachim

Stuck, Christian Danner, Jochen Maas, Olaf Manthey, Marc Surer, Joachim Winkelhock, Manfred Jantke, Klaus Bischof, Harald Grohs und Reporter-Legende Rainer Braun. Zudem wurden vier Demorunden

über die Nordschleife des Nürburgrings mit dem Original Porsche 956 und der Chassinummer 007 von Stefans damaligen Teamkollegen Derek Bell gefahren. Bell ermöglichte es Kevin Hilgenhövel in diesem Fahrzeug Platz zu nehmen. „Alle Beteiligten waren der Meinung, dass auch Kevin das Fahrzeug gut zu Gesicht steht“, fügte Vater Hilgenhövel mit einem Schmunzeln an. Doch das Multi-Talent hatte wenig Zeit an diesem Tag zum Verschnaufen. „Im direkten Anschluss folgte Kevin einer Einladung des BVB und absolviert dort eine Fußball-Trainingswoche“, erläuterte Vater Hilgenhövel.

SV Herdringen setzt seinen Siegeszug fort

Fußball: Bestwig II spielt Unentschieden

Sauerland. Der Fußball-A-Kreisligist SV Herdringen präsentiert sich knapp eine Woche vor dem Saisonstart (25. August) weiter in Spiel- und Torlaune.

SuS Allendorf - SV Herdringen 0:7 (0:2). Der SV Herdringen setzte seinen Siegeszug in den Testspielen auch beim B-Ligisten SSV Allendorf fort und feierte den vierten Sieg in Folge. „Insgesamt habe ich 16 Spieler eingesetzt. Wir haben auch in dieser Höhe verdient gewonnen“, sagte Herdringens Trainer Klaus Strojnowski. Den klaren Sieg in Allendorf machten Marcel Kern (4), Sebastian Röhrig (2) und Hendrik Welschhoff mit ihren Toren perfekt.

SV Herdringen II - TuS Velmede-Bestwig II 1:1 (1:0). Sebastian Schleg brachte den D-Ligisten SV Herdringen II vor dem Pausentee mit 1:0 in Führung. Die zweite Mannschaft des TuS Velmede-Bestwig kam nach dem Seitenwechsel noch zum Ausgleich. **pfb**

Liga-Pokal in den Kreisligen D vor der Premiere

Arnsberg. Der Fußball-Kreis Arnsberg richtet in dieser Saison erstmals einen Liga-Pokal in den Kreisligen D ein. Hintergrund ist, den Teams der beiden Staffeln die Möglichkeit zu bieten, unter Wettkampfbedingungen mehr Spiele austragen zu können, wenn gewünscht. Zudem gilt dies als erste Testphase, da der Fußball-Kreis nach eigenen Angaben weitere innovative Neuerungen in der Planung hat.

16 Mannschaften wurden durch die Vereine angemeldet. „Ein deutliches Zeichen dafür, dass die Nachfrage sehr groß ist“, führte Michael Ternes, Vorsitzender Kreis-Fußball-Ausschuss Arnsberg, aus.

Der Modus sieht wie folgt aus: Zunächst wird in vier Gruppen je vier Mannschaften in einer einfachen Runde im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Die ersten beiden Teams der Gruppen erreichen die Viertelfinals. Die Dritt- und Viertplatzierten der Tabellen spielen ein Viertelfinale auf der Verliererseite aus. „So hat jedes Team sechs Spiele mehr. Die Spiele werden nicht terminiert, sondern die Vereine einigen sich untereinander auf ein Spieldatum“, sagte Ternes.

Folgende Gruppeneinteilungen ergaben sich durch die Auslosung, die von Mika (4) und Mats (10), den beiden Söhnen von Michael Ternes, vorgenommen worden ist:

Gruppe A: SSV Küntrop 3, TuS Bruchhausen 3, SG Balve/Garbeck 3 und TuS Rumbek 2.

Gruppe B: SG Balve/Garbeck 2, FC Hövel, SuS Beckum 2 und GW Arnsberg 2.

Gruppe C: SV Hüsten 09 3, SV Endorf 2, SSV Allendorf 2 und RW Mellen 2.

Gruppe D: TuS Müschede 3, SuS Westenfeld 2, SV Herdringen 2 und SuS Grevenstein 2.



„Die Nachfrage ist sehr groß gewesen“: Michael Ternes zum Liga-Pokal. **PRIVAT**